

SCHLÜSSELEMENT / AKZENT

Samichlaus

ZIELGRUPPE & PHASE

Hockeyschule (Phase F1/F2)

Pädagogischer Rahmen & Zielsetzung

Zielbeschreibung

Die Kinder erkunden das zweibeinige Rutschen und Gleiten auf dem Eis und gewinnen dabei spielerisch Sicherheit. Durch zahlreiche Richtungswechsel erfahren sie, wie beweglich und wendig sie auf dem Eis sein können.

Teachingpoints

- Beide Schlittschuhe gerade auf dem Eis halten, nicht einknicken.
- Hockeyposition: stabile Haltung «wie auf dem Pony sitzend», der Körper ist unter Spannung.

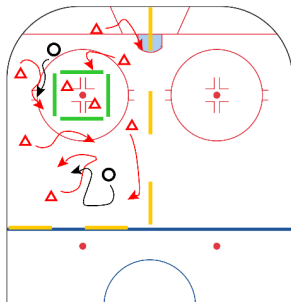
Entwicklungsfragen

- Wie kannst du schnell vom Schmutzli fliehen, ohne dass er dich erwischt?
- Welche Möglichkeiten hast du, damit der Schmutzli Mühe hat, dich zu fangen?

EINSTIEG (8 MIN.)

Schmutzli, der Tollpatsch

Einstiegsform



Basisform

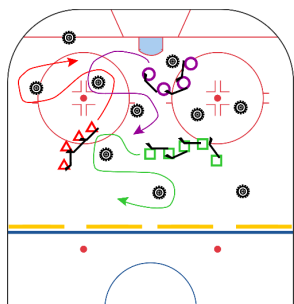
In der Mitte der Zone befindet sich ein Gehege für die Esel des Sankt Nikolaus (Quadrat mit Tobleronen). Sankt Nikolaus gibt Schmutzli die Aufgabe, die Esel vor dem Schlafengehen zu füttern. Dabei merkt Schmutzli, der Tollpatsch, dass er das Tor offengelassen hat und alle Esel ausgebüxt sind. Nun muss Schmutzli alle Esel wieder einfangen. Wird ein Esel gefangen, muss er zurück ins Gehege. Die anderen Esel sind nicht dumm und können die gefangenen Esel aus dem Gehege befreien, indem sie ihnen die Hand schütteln.

Erleichtern

Das Gehege vergrössern und nur einen Schmutzli einsetzen, damit die Esel mehr Zeit zum Ausweichen haben.

Erschweren

Zwei Schmutzlis gleichzeitig einsetzen oder das Gehege verkleinern, sodass weniger Ausweichraum bleibt.

Der grosse Umzug
Abschlussspiel

Basisform

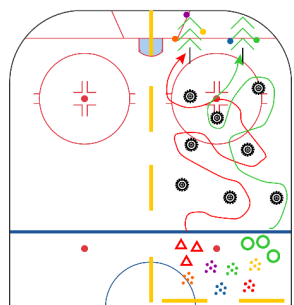
Zum Abschluss findet der grosse Umzug statt. Es sind ganz viele Leute vor Ort, es ist eng. Mehrere Kinder fahren hintereinander her. Das erste Kind sucht sich einen Weg durch die Menschenmenge (Pneus). Welche Gruppe fährt am weitesten, ohne sich zu verlieren?

Erleichtern

Weniger Pneus aufstellen und mehr Abstand zwischen ihnen lassen, damit der Weg durch die Menschenmenge einfacher zu finden ist.

Erschweren

Mehr Pneus enger aufstellen und die Gruppengrösse erhöhen, sodass der Zusammenhalt der Kolonne schwieriger zu halten ist.

HAUPTTEIL (4 POSTEN, 40 MIN.)
Weihnachtsbaum schmücken
Posten 1

Basisform

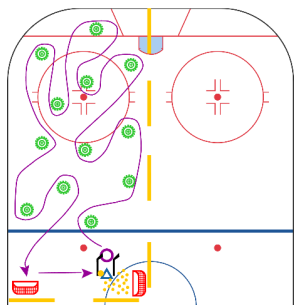
Man zeichnet mit einem Stift einen Weihnachtsbaum aufs Eis. In der Mitte des Wohnzimmers befinden sich überall Möbel (Pneus). Auf der gegenüberliegenden Seite des Weihnachtsbaumes stehen die Kinder mit der Dekoration bereit, z. B. Kugeln oder Glitter (diverses Material). Die Kinder müssen um die Möbel (Pneus) fahren, um anschliessend zum Weihnachtsbaum zu gelangen. Sobald sie beim Weihnachtsbaum angekommen sind, dürfen sie ihren Schmuck irgendwo am Baum befestigen. Wer hat den schönsten geschmückten Baum?

Erleichtern

Weniger Möbel (Pneus) aufstellen und einen direkteren Weg zum Weihnachtsbaum ermöglichen.

Erschweren

Mehr Möbel (Pneus) als Slalom aufstellen oder die Dekoration nur einbeinig gleitend transportieren lassen.

Geschenke verteilen
Posten 2

Basisform

Der Sankt Nikolaus will den braven Kindern Geschenke verteilen. Dafür braucht er seinen Esel und seinen Schlitten. Der Esel (1. Kind vorne) zieht den Schlitten (2. Kind hinten) – der Stock wird jeweils links und rechts in der Hand gehalten, das 2. Kind hat einen Gegenstand in der Hand. Der Weg führt durch den Wald, und hier ist aufzupassen, dass die Geschenke nicht verloren gehen.

Erleichtern

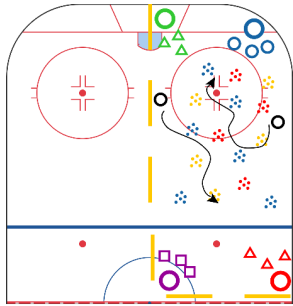
Den Wald ohne Hindernisse durchqueren lassen und die Strecke verkürzen.

Erschweren

Mehr Hindernisse in den Wald einbauen oder die Rollen nach der Hälfte der Strecke tauschen lassen.

Nüssli sammeln

Posten 3



Basisform

Der Jutesack vom Schmutzli hat Löcher, und dabei verliert er Mandarinen, Lebkuchen und Nüssli. Die Kinder versuchen, so viele Leckereien wie möglich zu erhaschen. Aber Achtung, der Schmutzli versucht, seine Köstlichkeiten wieder einzusammeln. Wird ein Kind beim Aufsammeln erwischt, muss es die Leckerei fallen lassen und eine neue Leckerei suchen.

Erleichtern

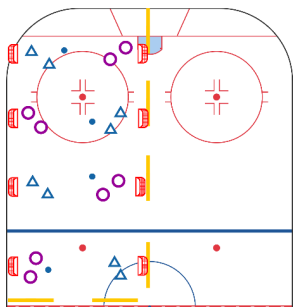
Mehr Leckereien im Feld verteilen und nur einen Schmutzli einsetzen.

Erschweren

Mehrere Schmutzlis gleichzeitig einsetzen und das Spielfeld verkleinern.

Faule Mandarinen verstecken

Posten 4



Basisform

Leider verteilte der Schmutzli nicht nur gute Mandarinen, es hatte auch ein paar faule darunter. Die Kinder wollen ihre faule Mandarine so rasch wie möglich beim Nachbarn im Mülleimer entsorgen. Dieser ist aber nicht so glücklich darüber und versucht, sie daran zu hindern. Wer hat zuerst drei Mandarinen entsorgt?

Erleichtern

Mehrere Mülleimer aufstellen und weniger Kinder als Nachbarn einsetzen, die das Entsorgen verhindern.

Erschweren

Nur einen Mülleimer aufstellen und mehr Nachbarn als Verteidiger einsetzen.

Bei dieser Trainingsplanung handelt es sich um einen Entwurf. Wir sind dankbar für Rückmeldungen zu Inhalt, Umsetzbarkeit und Layout. Meldet euch direkt bei Emanuel Frei: emanuel.frei@sihf.ch